



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief „Zugewanderte im Kreis Warendorf“.

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise aus Ihrer Institution erscheinen?

Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff „Abmelden“ an folgende Adresse: [florian.guenther@kreis-warendorf.de](mailto:florian.guenther@kreis-warendorf.de).

Mit freundlichen Grüßen

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung

Kommunales Integrationszentrum Kreis Warendorf

### **„Alltagsrassismus – Welche Rolle spielt Rassismus in der ehrenamtlichen Arbeit?“**

**Tagesworkshop am Freitag, den 23.08.2024 von 10 -17.00 Uhr in der Schuhfabrik Ahlen**

Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Warendorf lädt herzlich ein zum Tagesworkshop

„Alltagsrassismus – Welche Rolle spielt Rassismus in der ehrenamtlichen Arbeit?“ am Freitag, den 23.08.2024 von 10 -17.00 Uhr in die Schuhfabrik Ahlen.

*In der Arbeit mit Menschen unterschiedlicher sozialer, kultureller und geografischer Herkunft, begegnen Ihnen in Ihrer Rolle als Ehrenamtliche immer wieder Situationen, in denen Diskriminierung und Rassismus deutlich werden. Die Sozialwissenschaftlerin (MA) und Trainerin für systemisches Coaching, Alexandra Conrads, wird mit Ihnen gemeinsam in einem interaktiven Workshop Formen von Alltagsrassismus und seine Auswirkungen reflektieren und Strategien im Umgang mit diskriminierungsbezogenen Herausforderungen erarbeiten. Dabei wird sie insbesondere auf gesellschaftliche Machtverhältnisse eingehen und Ihnen die Möglichkeit zur Weiterentwicklung in Ihrer wichtigen Arbeit und zum Austausch bieten.*

Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

Für den Workshop ist eine verbindliche Anmeldung nötig.

Bitte melden Sie sich dazu mit **Name und Organisation / Verein sowie ggf. dem Wunsch nach vegetarischer Kost** bis spätestens **13.08.2024** bei [vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de](mailto:vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de).

Hinweise: Der Raum in der Schuhfabrik ist ausschließlich über eine Treppe zu erreichen.

Die Veranstaltung findet aus organisatorischen Gründen **nicht**, wie zuvor angekündigt, am Hof Lohmann statt. Sind Sie hauptamtlich in der Integrationsarbeit tätig, ist eine Anmeldung zum Workshop auch möglich. [Weiterlesen](#)

### **Sommerfest im Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Beckum am 23.08., 14:00 – 18:00 Uhr**

Das Mütterzentrum Beckum lädt zum Sommerfest für Alle ein: Freitag, 23. August 2024 von 14:00 – 18:00 Uhr. Zum festlichen Rahmenprogramm gehört ein Trödelmarkt für Privatpersonen.

Auf dem Sommerfest gibt es Speisen und Getränke. Geboten werden neben einer Hüpfburg viele Spiele und Aktivitäten. [Weiterlesen](#)

### **Informationsveranstaltung zum Thema „Bezahlkarte für Geflüchtete“ am Mittwoch, den 28.08.2024 von 18 – 20 Uhr im Bürgerzentrum Schuhfabrik Ahlen (Königsstraße 7, 59227 Ahlen)**

Da sich immer wieder Fragen und Unsicherheiten im Umgang mit aktuellen politischen

Rahmenbedingungen ergeben, haben wir die Veranstaltung zum Thema „**Bezahlkarte für Geflüchtete**“ für Sie vorbereitet, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen.

*Immer mehr Bundesländer führen eine Bezahlkarte für Geflüchtete ein. Auch in Nordrhein-Westfalen ist damit zu rechnen, dass sie ab 2025 in vielen Kommunen genutzt wird. Das Land NRW bereitet dazu momentan die landesrechtlichen Voraussetzungen vor.*

*Referent: Claudius Voigt, Sozialarbeiter der Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V. (GGUA Flüchtlingshilfe) in Münster.*

*Der Vortrag mit Diskussion soll Licht ins Dickicht des Begriffs „Bezahlkarte“ bringen und verschiedene Punkte behandeln. [Weitere Informationen](#)*

Die Veranstaltung wird aus Mitteln des Landesprogramms KOMM-AN NRW finanziert und vom Kommunalen Integrationszentrum des Kreises Warendorf durchgeführt.

Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Bitte melden Sie sich bis zum **19.08.2024** verbindlich für die Veranstaltung an. Dazu können Sie direkt eine Anmeldung an die Mailadresse [vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de](mailto:vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de) schicken.

Bei Fragen stehen zur Verfügung:

Vanessa Lütke Schwienhorst ([vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de](mailto:vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de))

und Tanja Belov ([tanja.belov@kreis-warendorf.de](mailto:tanja.belov@kreis-warendorf.de)).

## Fachveranstaltung zum Thema

**„Machos sind immer die anderen?! – Männer- und Väterarbeit im Integrationskontext“**

**am 5.09.2024 von 16.30 Uhr – 20.00 Uhr in der Mensa der Rosa Parks Gesamtschule in Ennigerloh**

Am Donnerstag, den 05.09.2024 findet die Fachveranstaltung zum Thema „Machos sind immer die anderen?! – Männer- und Väterarbeit im Integrationskontext“ des offenen Männernetzwerks im Kreis Warendorf mit Prof. Michael Tunç (*HAW-Hamburg*) statt. Dazu wird herzlich von 16.30 Uhr – 20.00 Uhr in die Mensa der Rosa Parks Gesamtschule in Ennigerloh (Berliner Straße 37, 59320 Ennigerloh) eingeladen.

An diesem Abend stehen die folgenden Themen und Fragen, über die wir gerne ins Gespräch kommen möchten, im Mittelpunkt:

*Vorstellungen einer Problem-Männlichkeit rücken im Alltag und in den Medien oft dann in den Vordergrund, wenn sich der Fokus auf die Aspekte ‚Migration‘ und ‚Flucht‘ richtet. Insbesondere eine tatsächliche oder zugeschriebene islamische Religionszugehörigkeit verstärkt dabei mitunter die Annahme, dass die meisten zugewanderten Männer patriarchal denken und handeln.*

*In das Thema dieses Netzwerktreffens, das durch Mittel des Landesprogramms KOMM-AN NRW finanziert wird, wird Prof. Michael Tunç einführen und solche Bilder und Zuschreibungen auch kritisch beleuchten: Woher kommen diese Sichtweisen, warum verknüpft sich das Bild einer problematischen Männlichkeit häufig mit dem (vermeintlich) Fremden? Und inwieweit kollidieren diese Bilder mit tatsächlich gelebten Kulturen oder Selbstverständnissen einer Männlichkeit und Väterlichkeit, die sich womöglich anders und vielfältiger darstellen als viele es erwarten?*

Zur Zielgruppe dieser Veranstaltung gehören Teilnehmende des ‚Männernetzwerkes‘ im Kreis Warendorf, ehrenamtlich engagierte Personen und Fachkräfte mit Bezug zu diesem Thema. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Für das Treffen ist aus organisatorischen Gründen eine **verbindliche Anmeldung nötig**. Bitte melden Sie sich dazu mit **Name und Organisation / Verein** bis spätestens **15.08.2024** bei Frau Lütke Schwienhorst ([vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de](mailto:vanessa.luetkeschwienhorst@kreis-warendorf.de)) oder Frau Belov ([tanja.belov@kreis-warendorf.de](mailto:tanja.belov@kreis-warendorf.de)) vom Kommunalen Integrationszentrum an.“

[Weitere Informationen](#)

## Angebote und Programme

### **Noch freie Plätze im Programm AS+ | Sprachförderung für Auszubildende nichtdeutscher Herkunftssprache**

Anfang 2024 startete das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Warendorf sein neues Programm *Azubi-Sprachförderung + (AS+)*. Dieses richtet sich an Auszubildende nichtdeutscher Herkunftssprache und bietet individuelle und flexible Sprachförderung. Dabei steht neben der allgemeinen Sprachkompetenz vor allem die berufsspezifische Fachsprache im Fokus.

Ausführliche Informationen zum Programm AS+ und den Voraussetzungen zur Teilnahme sowie ein Bewerbungsformular für Interessierte finden Sie unter: [www.asplus.kreis-waf.de](http://www.asplus.kreis-waf.de).

Für Rückfragen steht Ihnen Roland Stefani vom Kommunalen Integrationszentrum zur Verfügung: Tel.: 02581 53 4508 ; E-Mail: [roland.stefani@kreis-warendorf.de](mailto:roland.stefani@kreis-warendorf.de)

### **Job-Turbo – Flyer für geflüchtete Menschen**

Ankommen im Job, kostenlose Sprachlernangebote und Aufstiegschancen nutzen: Die Jobcenter und Agenturen für Arbeit bieten spezielle Angebote für geflüchtete Menschen, die Deutsch lernen wollen, finanzielle Hilfe benötigen oder Arbeit suchen. In mehrsprachigen Flyern finden Geflüchtete die wichtigsten Anlaufstellen und Beratungsangebote im Überblick. [Weiterlesen](#)

## **Familienpatenschaften des Sozialdienstes katholischer Frauen im Kreis Warendorf**

Mit den Familienpatenschaften schließt das Projekt des Sozialdienstes katholischer Frauen im Kreis Warendorf die Lücke in der Unterstützung von Familien. Familienpatinnen und –paten sind Menschen, die ihre freie Zeit Familien zur Verfügung stellen, um sie in ihrem Alltag zu unterstützen. Damit sorgt das Projekt für eine Gewinn-Situation für beide Seiten.

[Weiterführende Informationen und Kontaktmöglichkeiten](#)

## **auf Augenhöhe Fonds**

Der Fonds zeichnet sich durch ein sehr freilassendes Format aus. Förderfähig sind prinzipiell solche Initiativen, die eine breite Teilhabe an sozialen Prozessen ermöglichen, den Erfahrungsaustausch zwischen allen Beteiligten sichern und für eine kontinuierliche Reflexion der Flüchtlingsarbeit sorgen.

[Weiterlesen](#)

## **Aktuelle Nachrichten und Studienergebnisse**

### **Alle Potenziale auf dem Arbeitsmarkt nutzen –**

#### **Die Vermittlungsoffensive und „Job-Turbo“ zum Einstieg in den Arbeitsmarkt**

Alle Potentiale zur Überwindung des Arbeits- und Fachkräftemangels nutzen – im Rahmen der Fachkräfteoffensive hat die Landesregierung zusammen mit den kommunalen Jobcentern die Vermittlungsoffensive gestartet. Menschen, die von den Jobcentern betreut werden, insbesondere auch Geflüchtete, sollen noch besser als bisher in Beschäftigung vermittelt werden. Unternehmen sind dabei wichtige Partner. Im Kreis Warendorf kommt dem Werk-Campus des Jobcenters eine besondere Bedeutung zu. An den Standorten in Beckum, Ennigerloh und Warendorf unterstützen sieben ukrainische Job-Coaches bei der Aufgabe, Flüchtlinge auf den deutschen Arbeitsmarkt vorzubereiten. [Weiterlesen](#)

### **Caritasverband setzt bewährte und neue Angebote im Ahleener Süden und Dolberg um**

Durch eine Förderzusage des Deutschen Hilfswerks mit Sitz in Hamburg kann der Caritasverband für Ahlen, Drensteinfurt und Sendenhorst e.V. für weitere zwei Jahre stadtteilorientierte Angebote im Ahleener Süden und neu in Dolberg umsetzen.

[Weiterlesen](#)

### **Ankommenstreffpunkt „DAF-DEPOT“ in Sendenhorst**

Seit dem 05.07.2024, ist das neue Depot des Deutsch-Ausländischen Freundeskreises e.V. in der Hoetmarer Straße als „Ankommenstreffpunkt“ ausgezeichnet. Als Ankommenstreffpunkte, die vom Kommunalen Integrationszentrum des Kreises Warendorf durch Mittel des Landesprogramms KOMM-AN NRW gefördert werden, gelten Orte, an denen neu Zugewanderte in den Kontakt mit Einheimischen treten können um sich am neuen Lebensort sprachlich, sozial und kulturell zu orientieren.

[Weiterlesen](#)

## **Überregional**

### **Verlängerung des vorübergehenden Schutzes für Schutzsuchende aus der Ukraine**

Der Rat der Europäischen Union hat beschlossen, dass der vorübergehende Schutz für Geflüchtete aus der Ukraine um ein weiteres Jahr bis zum 4. März 2026 verlängert wird. Der Beschluss des Rats wurde bereits am 3. Juli 2024 im Amtsblatt der EU veröffentlicht. [Weiterlesen](#)

### **NRW: Fast 40 Prozent mehr Anerkennungsverfahren ausländischer Berufsabschlüsse als ein Jahr zuvor**

Im Jahr 2023 ist die Zahl der Anerkennungsverfahren im Ausland erworbener Berufsabschlüsse in Nordrhein-Westfalen auf 17.901 gestiegen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, waren das 38,3 Prozent mehr Anerkennungsverfahren ausländischer Berufsabschlüsse als ein Jahr zuvor. [Weiterlesen](#)

### **Landesregierung erleichtert Zugang zur Ausbildung in Pflege- und Gesundheitsfachberufen**

Das Schulministerium und das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales haben gemeinsam mit der Bezirksregierung Köln ein Verfahren entwickelt, um Bewerberinnen und Bewerber aus dem Ausland den Zugang zur Ausbildung in Pflege- und Gesundheitsfachberufen zu erleichtern. [Weiterlesen](#)

### **Vollzeitbeschäftigung für viele Kita-Fachkräfte nicht attraktiv**

Das System der Kinderbetreuung steht unter hohem Druck: In Deutschland fehlen Fachkräfte und qualifiziertes Personal, um den Bedarf zu bedienen und den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz zu gewährleisten.

Die Pilotstudie "Teilzeitbeschäftigungsverhältnisse in der Kindertagesförderung" (TeKit)“ des Deutschen Jugendinstituts untersucht, ob pädagogisches Personal in Teilzeit Potenziale zur Stundenaufstockung besitzt. [Weiterlesen](#)

### **Demokratiebildungsprozesse bei Kindern im Übergang von der Kita zur Grundschule**

Welche Erfahrungen machen Kinder in den Bereichen Kinderrechte, Partizipation, Inklusion und Persönlichkeitsentfaltung im letzten Kita- und ersten Schuljahr, und welche Kompetenzen entwickeln Sie durch demokratiebildende Konzepte?

Diese Frage untersuchte die InterVal GmbH im Auftrag des Deutschen Kinderhilfswerkes. [Weiterlesen](#)

### **"Repräsentanz verändert alles": Das Projekt "Bewegte Zukunft" will Menschen mit Migrationsgeschichte Zugänge zur Vertretung des organisierten Sports eröffnen**

Menschen mit Migrationsgeschichte sind nur unzureichend in den Strukturen des organisierten Sports vertreten. Oft spielen sie mit – die Entscheidungen treffen aber andere. Das Projekt "Bewegte Zukunft" will das ändern. Nach drei Jahren präsentieren die Projektverantwortlichen auf der Abschlusstagung "Zukunft in Bewegung - Vom Mitspielen zum Mitgestalten" die Ergebnisse.

[Weiterlesen](#)

### **Informationsmaterialien zur Einbürgerung**

Aus Anlass der Ende Juni in Kraft getretenen Reform des Staatsangehörigkeitsrechts hat das Amt der Integrationsbeauftragten des Bundes eine neue Webseite und weitere Materialien zum Thema veröffentlicht. [Weiterlesen](#)

### **Materialien Krebsfrüherkennung in Leichter Sprache**

Gesundheitsinformationen sind für alle Menschen von großer Bedeutung. Im Rahmen des Projekts „Leichte Sprache“ der Krebsgesellschaft NRW stehen leicht verständliche Medien zum Thema Krebsvorsorge zur Verfügung, etwa für Personen mit Sprachbarrieren. [Weiterlesen](#)

### **InfoPool Rechtsextremismus - Beratungsarbeit**

Verschiedene Beratungsansätze und -themen werden in diesem Schwerpunkt skizziert: Wie hat sich die Beratungslandschaft im Feld Rechtsextremismus entwickelt? Was bedeutet Beratung im Kontext Schule? Welche Bedarfe gibt es im Feld der Familie und der Kommune? Und wie werden Betroffene unterstützt? [Weiterlesen](#)

### **Podcast: halt@zusammen!**

Der Podcast halt@zusammen! von Gegen vergessen – für Demokratie e.V. widmet sich dem Thema gesellschaftlicher Zusammenhalt. In jeder Folge sprechen sie mit Expertinnen und Experten aus Zivilgesellschaft, Politik und Wissenschaft darüber, wie man Menschen erreichen kann, die eher wenig Teilhabe an politischen Prozessen erleben. [Weiterlesen](#)

### **Florian Günther**

Amt für Jugend und Bildung

Kommunales Integrationszentrum

Von-Geismar-Str.12

59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: [florian.guenther@kreis-warendorf.de](mailto:florian.guenther@kreis-warendorf.de)